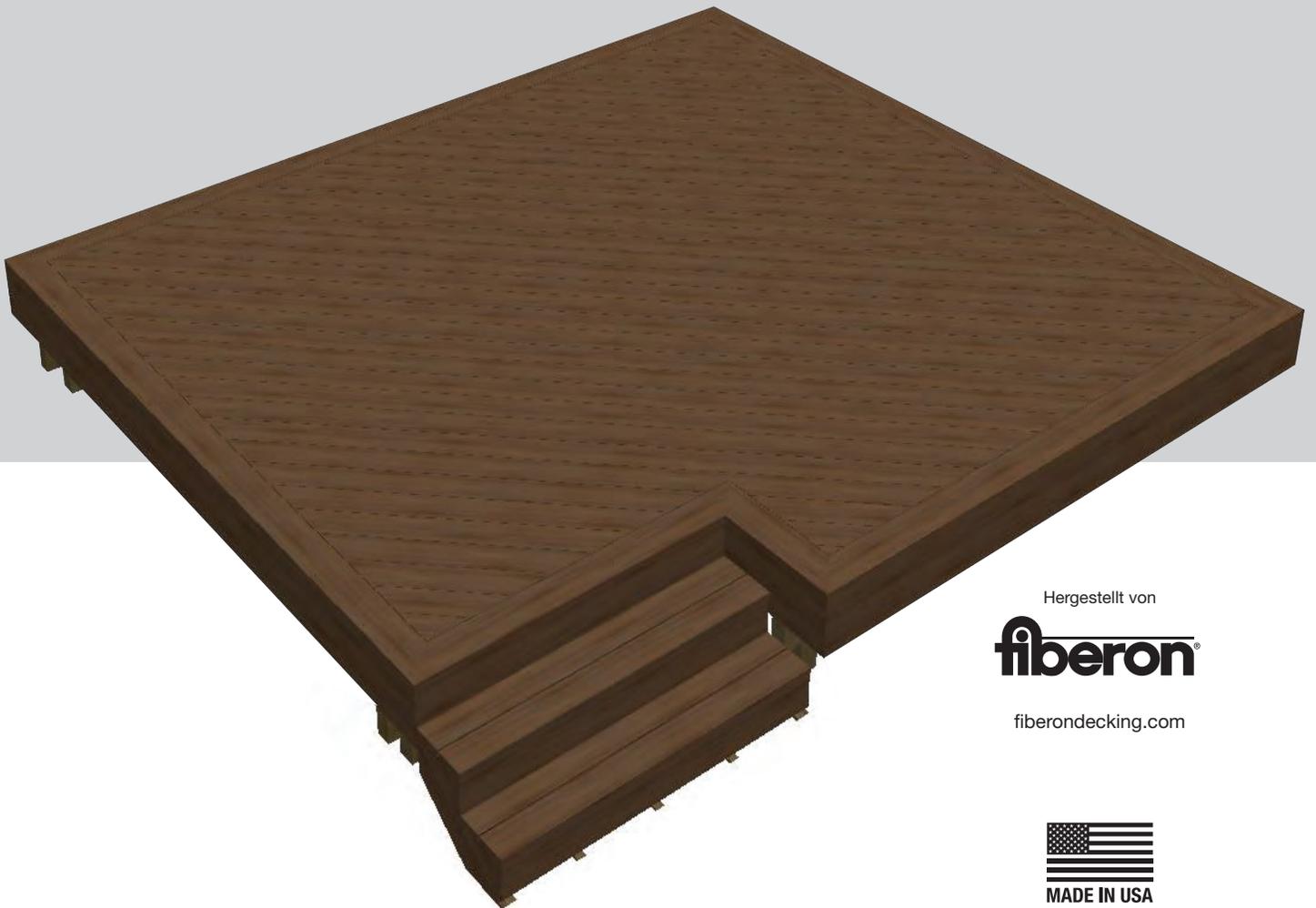


fiberon®

Terrassendielen

Montageanleitung



Hergestellt von

fiberon®

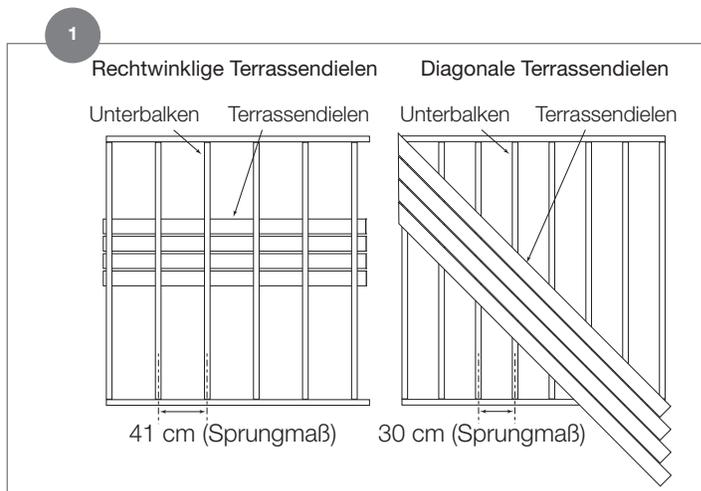
fiberondecking.com



Erste Schritte

Befolgen Sie die örtlichen Bauordnungen. Durch sorgfältige Planung der Terrasse im Vorfeld erhalten Sie ein ansprechenderes abgeschlossenes Projekt. Durch Nichteinhaltung der Montageanleitung verfällt unter Umständen Ihr Garantieanspruch.

- Vor Beginn der Montage sollte das Material auf einer planen Fläche gelagert und im Abstand von je 61 cm gestützt werden. Decken Sie das Material ab, falls die Originalverpackung entfernt wurde.
- Lesen Sie sowohl die Anleitungen für die Dielen- als auch die Geländersysteme, die im Projekt verwendet werden sollen. Durch sorgfältiges Lesen aller Anleitungen vor der Installation lassen sich Projekte kosteneffizienter durchführen. Nichtbeachten der Anleitungen führt unter Umständen zu einer schwierigeren Montage oder Garantieverfall.
- Fiberon-Terrassendielen sind nur für die Anwendung als Oberflächenbelag ausgelegt, nicht als tragende Bauteile.
- Achten Sie darauf, dass mindestens 50 % der Terrasse ausreichend und ungehindert von unten belüftet wird. Der Abstand zwischen der Unterseite der Unterbalken und dem Boden muss mindestens 4 cm betragen. Das Wasser muss unter der Terrasse abfließen können. Verbessern Sie das Entwässerungssystem oder planieren Sie flachen Boden leicht abfallend, damit sich kein Wasser sammelt. Montieren Sie Dielen nicht direkt auf bestehendem oder festem Untergrund.
- Unterbalkenmontage: Unterbalken müssen auf eine Mindesthöhe von 4 cm, waagrecht, in Richtung des Wasserablaufs und direkt auf einem stabilen Unterbau montiert werden. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung der Terrasse, indem Sie einen seitlichen Abstand zwischen den Dielen von 6,4 mm, mit einer maximalen Breite von 9,5 mm einhalten. Das Terrassendesign muss an den Balkenprofilenden ungehinderten Luftzug unter der Terrasse für die effektive Belüftung und Drainage gewährleisten.
- Die ordnungsgemäße Installation von Abdichtungssystemen unter Terrassen kann zusätzlichen Wohn- oder Stauraum bieten. Ungeeignete Installationen sind solche, die den Luftstrom einschränken und einen Hitze- und/oder Feuchtigkeitsstau zur Folge haben – mit unerwünschten Konsequenzen. Nehmen Sie zwecks Installationsanleitungen Kontakt mit dem Hersteller des jeweiligen Abdichtungssystems unter der Terrasse auf, um sicherzustellen, dass der nötige ungehinderte, effektive Lüftungsabstand von 4 cm unter Fiberon-Terrassen gegeben ist. Falls bereits installiert, überlegen Sie, wie Sie die Mindestanforderungen an die Belüftung erfüllen können.
- Wenn Sie eine Leiter auf WPC-Terrassendielen verwenden, muss eine Sperrholzplatte auf die Terrassenoberfläche gelegt werden, um die Last der Leiterfüße auf die umliegenden Unterbalken zu verteilen. Drehen Sie von oben Clips durch das Sperrholz, um ein Verrutschen zu verhindern. Positionieren Sie die Clips so, dass sie hinreichend herausragen und fest in den Fugen zwischen den Dielen und in den Unterbalken einrasten. So bleiben keine Löcher in Ihren Terrassendielen, wenn das Sperrholz wieder entfernt wird. Beachten Sie stets die Anweisungen sowie Sicherheitshinweise des Leiterherstellers.
- WPC-Terrassendielen speichern Wärme, wenn sie direktem oder indirektem Sonnenlicht ausgesetzt werden. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie barfuß gehen. Feuer und außergewöhnliche Hitzequellen sowie Hitzestau können die Oberfläche der Fiberon-Terrassendielen möglicherweise beschädigen. Beispiele umfassen Feuer, von verschiedenen Glastypen (z. B. Low-E-Glas) reflektiertes Licht, Feuerstellen und Abdichtungssysteme unter der Terrasse, die nicht die erforderlichen 4 cm zur ungehinderten Belüftung ermöglichen.
- Trockene oder windige Umgebungen können vorübergehend statische Elektrizität verursachen, die je nach Klima und Umgebungsbedingungen variiert. Falls eine montierte PVC- oder beschichtete PE-Terrasse sich übermäßig statisch aufgeladen hat, empfiehlt Fiberon die folgenden Maßnahmen: 1. Entfernen Sie lose Ablagerungen und Schmutz von der Terrassenoberfläche. 2. Verdünnen Sie das Antistatikum ACL Staticide® Concentrate mit Wasser im Verhältnis 1:39. 3. Besprühen oder wischen Sie die gesamte Terrassenoberfläche mit dieser Lösung. Lassen Sie die Dielen lufttrocknen – versuchen Sie nicht, die Oberfläche trocken zu wischen, da Reibung die Effektivität der antistatischen Beschichtung verringert. (*Obwohl es in verdünnter Form sehr sicher ist, wird ACL Staticide® Concentrate unverdünnt als gefährliche Chemikalie eingestuft. Verwenden Sie ACL Staticide® Concentrate NIE unverdünnt.)



Die Position der Unterbalken ist für die Sicherheit der Terrasse wichtig und wirkt sich auf Aufbau, Kosten und Installationsfreundlichkeit des Geländersystems aus. Falls Geländer installiert werden sollen, bestimmen Sie die Position der Geländerpfosten vor dem Aufbau der Unterbalkenkonstruktion. Siehe Seite 9 für Informationen über die Planung der Pfostenpositionen für Geländermontagen. Unterbalken, die für die Konstruktion des Terrassenrahmens verwendet werden, sollten ein Mindestprofil von 5 x 20 cm oder größer aufweisen.

Hinweis: Für Terrassen mit Unterbalken aus Metall werden spezielle Clips zur Befestigung benötigt. Verwenden Sie hier keine verdeckten Phantom-Clips. Sie benötigen ausschließlich Clips für Metall, die rechteckig montiert werden.

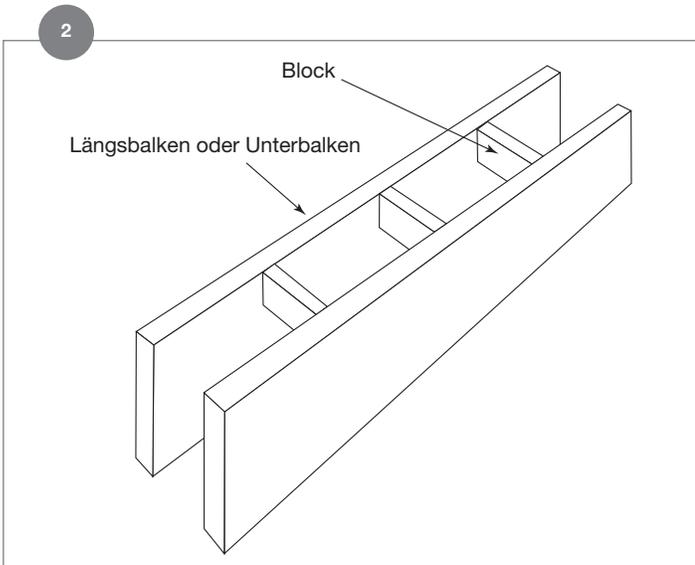
Wenn Sie schwere Lasten, wie beispielsweise einen Whirlpool auf Ihrer Terrasse installieren möchten, ist es wichtig, auch die Anforderungen des Herstellers zu verstehen, da für vollständige Garantieabdeckung ggf. spezifische Anforderungen für Tragwerke und Unterkonstruktionen bestehen.

Hinweis: Das Verwenden von Balkendämmband kann die Lebensdauer der Terrassenunterkonstruktion verlängern.

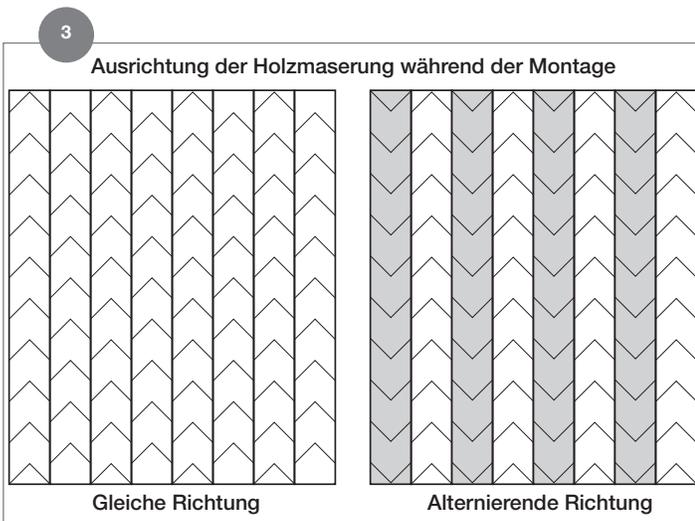
Unterbalken/Treppenwangen-Abstand						
	Wohnbau			Gewerbebau		
Marke	Rechteckig	Diagonal	Treppen	Rechteckig	Diagonal	Treppen
Paramount	41 cm	30 cm	*41 cm	30 cm	20 cm	*30 cm
Horizon	41 cm	30 cm	30 cm	30 cm	20 cm	23 cm
Sanctuary	41 cm	30 cm	30 cm	30 cm	20 cm	23 cm
ProTect Advantage	41 cm	30 cm	28 cm	30 cm	20 cm	23 cm
Good Life	41 cm	30 cm	20 cm	30 cm	20 cm	20 cm
Uferstege	61 cm	30 cm	30 cm	n. a.	n. a.	n. a.

Hinweis: *Wenn Sie Paramount-Terrassendielen montieren, sichern Sie Treppenstufen darüber und in direktem Kontakt mit kesseldruckimprägnierten Kiefern Brettern, 5 x 15 cm, flach montiert, nicht hochkant, als Unterkonstruktion und befestigen Sie sie mit zugelassenen Winkelbeschlägen und 3,8 x 38 mm langen feuerverzinkten Nägeln.

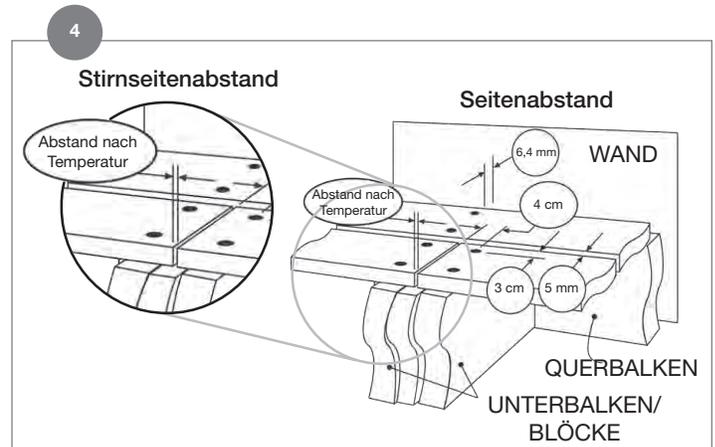
Montageanleitung für Terrassendielen



Denken Sie bei der Installation von Blöcken für kompliziertere Terrassenmuster daran, dass solide Blöcke (flach verlegte Blöcke) den Wasserfluss behindern und mit der Zeit zu einer Ablagerung von organischem Material führen, welches die Reinigung erschwert. Für die besten Ergebnisse sollten Blöcke im Leitersprossenmuster installiert werden.



Sie erhalten unterschiedliche Designs, indem Sie Dielen in gleicher oder alternierender Richtung verlegen. Unterschiedliche Holzmaserungsmuster sorgen für einen weniger gleichförmigen und realistischen Naturholzeffekt. Die Holzmaserung wiederholt sich etwa alle 1,12 m entlang der Diele. Während der Planungsphase jedes Projekts sollten Sie die Terrassendielen vor der Installation so anordnen, dass Sie die gewünschten Muster- und Farbeffekte erhalten. Dies ist auch wichtig, wenn verschiedene Längen oder Materialpakete verwendet werden, da ggf. verschiedene Holzmaserungsmuster und Farbtöne kombiniert werden müssen, um die geplante Optik zu erreichen.



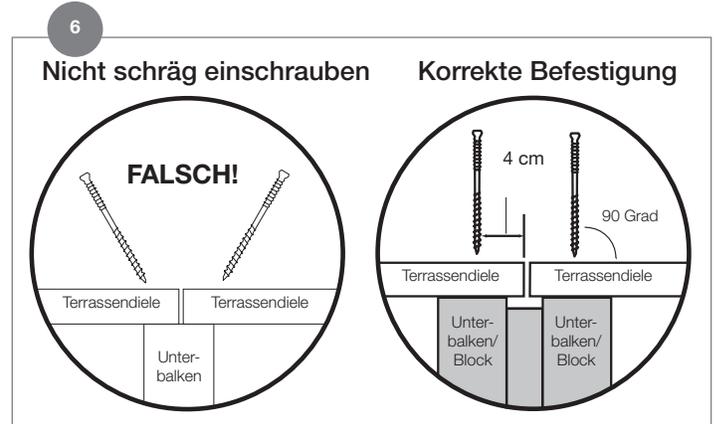
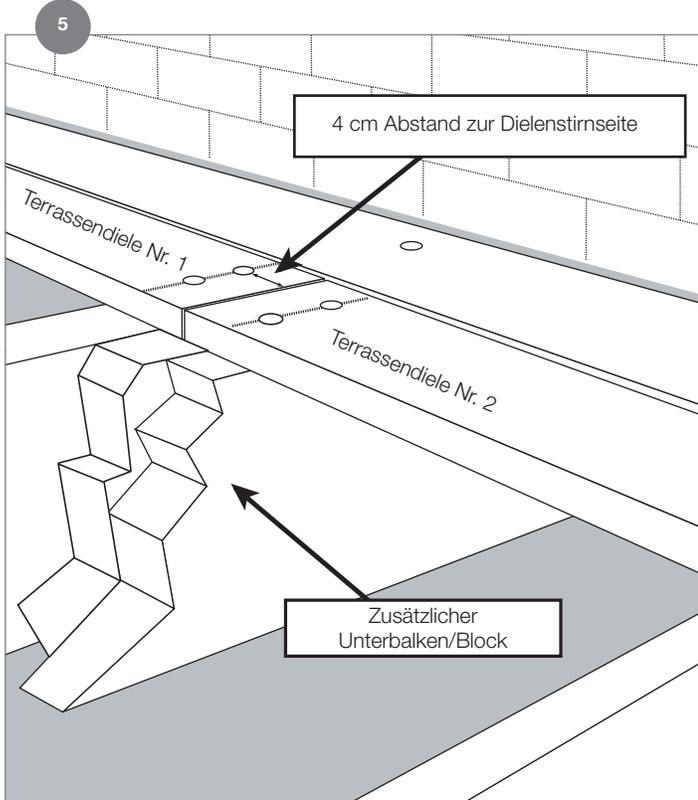
Alle Dielenmaterialien, ob Holz, Verbundwerkstoff oder Metall, unterliegen einem gewissen Grad an Längenausdehnung im Zuge von Wetterveränderungen und Jahreszeiten. Zur optimalen Abstandsbestimmung, setzen Sie die Dielen während der Lagerung und Montage, falls möglich, nicht direkter Sonneneinstrahlung aus. Schneiden und montieren Sie Dielenbretter niemals in direktem Sonnenlicht. Um den Auswirkungen des Schwindens und Quellens entgegenzuwirken, verwenden Sie, wo möglich, kurze Dielen und Trenn-/Teilerdielen zwischen allen durchgehenden Dielenflächen.

Ausreichende Seitenabstände zwischen den Dielen von mindestens 5 mm erlauben eine angemessene Drainage und Belüftung; sie erleichtern gleichzeitig das Entfernen kleiner organischer Ablagerungen. Halten Sie einen Mindestabstand von 6,4 mm zwischen den Dielen und allen permanenten Aufbauten ein. Alle Abstandsanforderungen müssen eingehalten werden, damit die Fiberon-Garantie im vollen Umfang gültig ist.

Hinweis: Achten Sie beim Arbeiten mit dunklen Farben ganz besonders auf temperaturabhängige Ausdehnung, da diese Dielen bei normalem Gebrauch stärkeren Temperaturschwankungen unterliegen. Zur Kontrolle der Stirnseitenabstände sollten dunkle Terrassendielen vor dem Zuschneiden und unmittelbaren Befestigen auf Umgebungstemperatur gehalten und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Wenn Sie hellere Dielen als Grundfarbe für Ihre Terrasse verwenden und mit dunkleren Dielen Designakzente setzen, erhalten Sie weniger sichtbare Spalten.

Stirnseitenabstand nach Temperatur					
Marke	1 °C und darunter	2 - 20 °C	21 - 31 °C	32 - 42 °C	43 °C und darüber
Paramount	1,6 mm	1 mm	1 mm	0 mm	0 mm
Horizon	6,4 mm	5 mm	3 mm	1,6 mm	1 mm
Sanctuary	6,4 mm	5 mm	3 mm	1,6 mm	1 mm
ProTect Advantage	6,4 mm	5 mm	3 mm	1,6 mm	1 mm
Good Life	6,4 mm	5 mm	3 mm	1,6 mm	1 mm
Uferstege	6,4 mm	5 mm	3 mm	1,6 mm	1 mm

Hinweis: Für Standorte mit extremen Temperaturschwankungen sind ggf. doppelte Unterbalken und Oberflächenbefestigung erforderlich, um Materialverschiebungen zu minimieren.



Drehen Sie Terrassenschrauben stets rechtwinklig zur Terrassenoberfläche mit jeweils zwei Schrauben an jedem Unterbalken ein. Bohren Sie Schrauben nicht schräg in den Unterbalken. Fügen Sie stattdessen Blöcke ein oder verdoppeln Sie den Unterbalken, um die senkrechte Befestigung von Terrassenschrauben an Dielenenden zu ermöglichen.

Für die Befestigung genuteter Fiberon-Terrassendielen empfehlen wir zudem verdeckte Phantom-Clips und verdeckte Phantom-Endclips.

Auf fiberondecking.com finden Sie die aktuellsten Empfehlungen für Befestiger, einschließlich spezifischer Anleitungen für glattkantige und genutete Paramount-Terrassendielen.

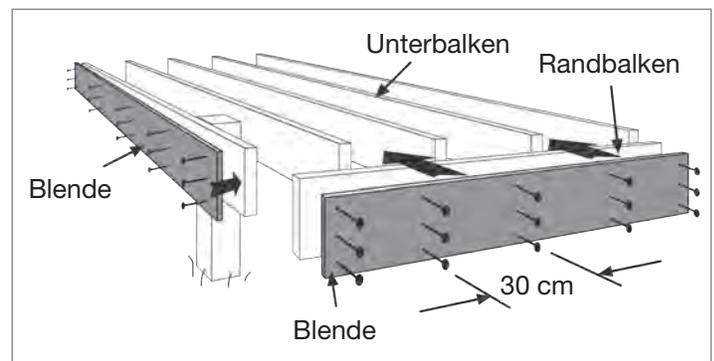
Alle Arten von Fiberon-Terrassendielen sind für Oberflächenbefestigung geeignet. Anker-, Ringschaft- und Schraubenschaftnägel mit ausreichender Länge haben ausgezeichnete Halteeigenschaften und erzielen gute Ergebnisse, doch Schrauben bieten überlegene Halteleistung. Verwenden Sie nur auf WPC-Terrassendielen ausgelegte Schrauben. Glatte, verzinkte Terrassenschrauben sind nicht zu empfehlen. Verwenden Sie keine traditionellen Trompetenkopfschrauben.

Beste Ergebnisse erzielen Sie mit Edelstahl-WPC-Terrassenschrauben, farblich abgestimmten Edelstahl-Terrassenschrauben oder dem verdeckten Cortex-Befestigungssystem. Diese Schrauben sind speziell für die Verwendung mit WPC-Terrassendielen entwickelt und verhindern Splitterbildung um den Schraubenkopf, was zu einem optisch ansprechenderen Ergebnis führt. Schraubenköpfe müssen plan mit der Dielenoberfläche abschließen oder für die farblich abgestimmten Cortex-Stopfen versenkt werden. Vorbohren wird für alle Befestigungen mit Terrassenschrauben empfohlen und ist für die Verschraubung am Kopfende von Dielen und in kalten Klimabedingungen unabdinglich, um sofortigem oder späterem Splintern der Endstücke vorzubeugen. Durch Vorbohren aller Löcher erhalten Sie ein besser aussehendes fertiges Projekt. Seien Sie vorsichtig und vermeiden Sie zu festes Anziehen der Schrauben, da dies Risse an den Dielenenden verursacht und mit der Zeit auch zum Splintern im Bereich anderer Schrauben führen kann. Verwenden Sie von oben befestigte Terrassenschrauben nur mit einem Mindestabstand von 4 cm vom Kopfende und 3 cm von den Seiten der Diele.



Tipp: Gerade Reihen von Terrassenschrauben sehen sauberer aus und sind weniger auffällig als ungerade Reihen. Weiße Kreide, gerade Dielen und Bretter oder Richtschnüre können als Hilfslinien für gerade Reihen verwendet werden.

Blenden montieren



Blenden dienen als nicht tragende Abdeckungen für Randbalken, Setzstufen und Längsbalken. Schrauben Sie Blenden in Intervallen von maximal 30 cm mit jeweils drei Schrauben entlang der Blendenbreite fest. Tragen Sie für Paramount-Produkte zusätzlich eine zickzackförmig verlaufende Kleberaube aus hochwertigem Klebstoff für den Außenbereich über die gesamte Länge des Dielenrückens (glatte Seite) im Abstand von maximal 5 cm zu allen Seiten auf. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da dies zu Durchbiegen und Splintern führen kann. Montieren Sie Blenden bei Temperaturen über 10 °C mit 3 mm Abstand zwischen den Kanten und Stirnseiten. Halten Sie bei Temperaturen unter 10 °C einen Abstand von 5 mm zwischen allen Kanten und Stirnseiten ein.

Anleitung für verdeckte Cortex-Terrassenschrauben – Oberflächenbefestigungssystem für Glattkantdielen

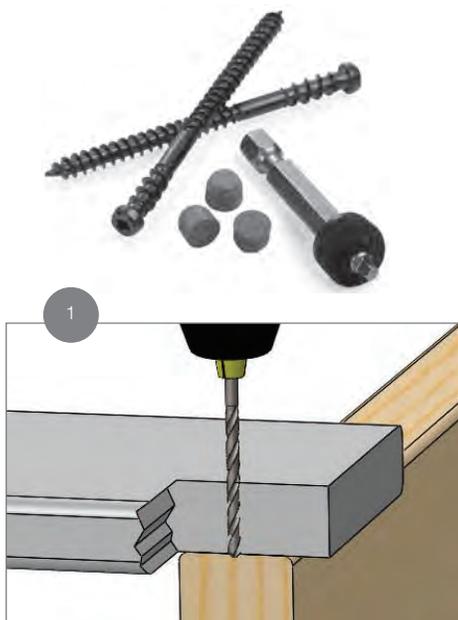
Das Fiberon Cortex®-System für verdeckte Oberflächenbefestigung ist die schnellste und einfachste Art, die Köpfe von Terrassenschrauben auf Treppen, Randdielen oder beim Austauschen von Terrassendielen zu verbergen. Der Cortex-Stopfen ist in verschiedenen Farben erhältlich, die auf Fiberon-Terrassendielen abgestimmt sind.

Hinweis: Bei Verwendung von Schrauben und Stopfen anderer Marken als Cortex erlischt Ihr Garantieanspruch. Für eine vollständige schriftliche Garantie, zusätzliche Informationen oder technische Unterstützung besuchen Sie bitte fiberondecking.com oder wenden Sie sich an Ihren Einzel- oder Vertriebshändler.

Das verdeckte Fiberon-Oberflächenbefestigungssystem ist für durch Unterkonstruktionen erhöhte Terrassenoberflächen entwickelt.

Die folgenden Anwendungen benötigen andere Befestigungsmethoden oder weitergehende Anleitungen und führen zum Verfall der Garantie auf Cortex-Schrauben.

- Unterkonstruktionen: Rahmen liegt direkt auf dem Untergrund oder der Dachfläche auf.
- Auf massiven Holzoberflächen (z. B. Blendendielen, Handläufen, Bänken)
- Stege oder Terrassen mit Rahmenelementen, die in ständigem Kontakt mit Wasser sind
- Eingeschränkter Belüftungsraum, d. h. weniger als 30 cm freier Abstand auf drei Seiten der Terrasse
- „Abrisse“, bei denen alte Rahmen als Trägerstruktur für die neue Terrasse dienen
- Terrassenmaterialien mit einer anderen Stärke als 25 mm

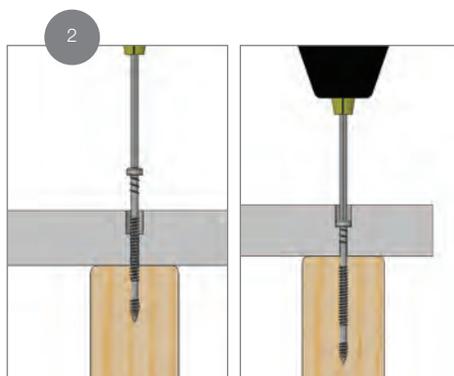


Bohren Sie alle Schraubenlöcher mindestens 4 cm von den Dielenenden und 3 cm von den Dielseiten entfernt. Das beste Ergebnis erzielen Sie durch Vorbohren aller Löcher mit einem 4-mm-Bohrer senkrecht zur Terrassenoberfläche und durch Entfernen allen überschüssigen Materials aus den Löchern, um Splittern am Schraubloch zu vermeiden.

Hinweis: Vorbohren ist an den Dielenenden erforderlich und wenn die Umgebungstemperatur unter 4 °C oder über 27 °C liegt.

Hinweis: An Stirnseitenfugen werden doppelte Unterbalken benötigt.

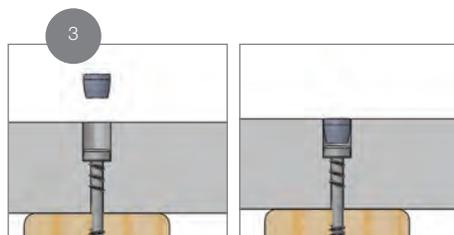
Hinweis: Für optimale Ergebnisse einen Netz- oder Akkuschauber mit hohem Drehmoment und mindestens 18 Volt und 13-mm-Bohrfutter verwenden. Stellen Sie die Drehzahl nicht höher als 1800 U/Min ein. Stellen Sie die Drehmomenteinstellung gegebenenfalls auf unbegrenzt. Ausschließlich auf PVC-Terrassendielen kann auch ein Schlagschauber verwendet werden.



Verwenden Sie das Cortex-Setzwerkzeug, um die Terrassenschraube mit einer kontinuierlichen Bewegung rechtwinklig zur Oberfläche auf die vorgegebene Tiefe unter den Terrassendielen einzubohren. Installieren Sie jeweils zwei Terrassenschrauben an allen Unterbalken und/ oder Treppenwangen. Zu festes Anziehen führt zum Splittern im Bereich der Schraube.

Hinweis: Tauschen Sie abgenutzte Bohreinsätze regelmäßig, mindestens nach 125 Schrauben, aus.

Hinweis: Falls beim Einbohren der Schraube ein Schaden entsteht, ziehen Sie die Schraube nicht weiter an. Befolgen Sie die Anleitung zum Entfernen beschädigter Schrauben.



Stellen Sie sicher, dass das Pilotloch frei von Schmutz und Feuchtigkeit ist. Setzen Sie den Cortex-Stopfen in das Pilotloch und klopfen Sie ihn vorsichtig mit einem glatten Hammerkopf ein, bis der Stopfen plan mit der Terrassenoberfläche ist.

Entfernen beschädigter Stopfen oder Schrauben

Achten Sie darauf, die Terrassenoberfläche nicht zu beschädigen, indem Sie die zu entfernenden Schrauben oder Stopfen abkleben. Entfernen Sie jeglichen entstandenen Schmutz sofort nach der Arbeit.

Bereits eingesetzte Stopfen können entfernt werden, indem Sie eine Senkkopfschraube (3,8 mm oder kleiner) in die Mitte des Stopfens einklopfen, bis sie den darunterliegenden Schraubenschlitz erreicht. Verwenden Sie einen standardmäßigen PH1-Schraubendrehereinsatz (nicht das Cortex-Setzwerkzeug) und drehen Sie ihn möglichst tief in den Schraubenschlitz ein, bevor Sie ihn zurückziehen. Drehen Sie die Schraube langsam heraus, halten Sie dabei das Gewicht direkt über der Bohrmaschine. Die besten Ergebnisse beim Entfernen einer Schraube erhalten Sie mit einer 18-V-Schlagbohrmaschine.

Um eine beschädigte Schraube zu entfernen, deren Kopf über die Terrassenoberfläche hinausragt, entfernen Sie den Bit aus Ihrer Bohrmaschine und öffnen Sie das Bohrfutter weit genug, um den Schraubenschlitz zwischen die Wangen zu klemmen. Ziehen Sie das Bohrfutter um die Schraube fest, stellen Sie die Bohrmaschine auf Linkslauf und drehen Sie die Schraube langsam, bei niedriger Drehzahl, aus der Terrasse heraus.

Hinweis: Falls Sie lieber Schraubzwingen verwenden, greifen Sie die Schraube am Kopf, aber achten Sie darauf, die Terrassenoberfläche vor Werkzeugkratzern zu schützen, indem Sie genügend Abstand zwischen Terrasse und Werkzeug halten.

Falls der Kopf der beschädigten Schraube unterhalb oder plan mit der Terrassenoberfläche ist, verwenden Sie einen Schlagschrauber mit einem neuen SQ1-Vierkantantrieb. Stellen Sie das Werkzeug auf Linkslauf, zentrieren Sie das Gewicht über dem Schrauber und entfernen Sie langsam die Schraube. Verwenden Sie einen SQ2-Vierkant-Bit und treiben Sie den Bit mit einigen kräftigen Hammerschlägen in den Schraubenschlitz. Schieben Sie den Bohrer mithilfe eines Aufsatzes oder einer bereits eingebauten Verlängerung auf den SQ2-Bit und drehen Sie die Schraube bei niedriger Drehzahl langsam rückwärts aus.

Paramount-PVC-Terrassendielen montieren

Auf fiberondecking.com finden Sie die aktuellsten Empfehlungen für Befestiger, einschließlich spezifischer Anleitungen für genutete Paramount-Terrassendielen.

Fiberon empfiehlt verdeckte Tiger Claw TC-G®-Clips in Verbindung mit Fiberon Cortex®-Terrassenschrauben als einziges zugelassenes System zur Befestigung verdeckter Clips in genuteten Fiberon Paramount-Terrassendielen.

Hinweis: Clip-Teile haben scharfe Kanten. Seien Sie vorsichtig im Umgang mit ihnen.



TC-G-
Zwischenclip

Tiger Claw TC-G-Clips sollten an jedem Unterbalken mit einem Schlagschrauber befestigt werden.



Cortex-Schraube,
Stopfen und Bit

Verwenden Sie eine Cortex-Schraube pro Dielenbrett, um die Bewegung der Diele auf den Unterbalken zu minimieren. Platzieren Sie die Cortex-Schraube in der Breite mittig in dem Unterbalken, der sich am nächsten zur halben Dielenlänge befindet. Dies hilft sicherzustellen, dass die Terrassendiele nicht verrutscht, während sie sich durch natürliche Temperaturschwankungen ausdehnt und zusammenzieht.



Phantom 20EC-
Endclip

Für die verdeckte Befestigung von Blenden und am Rand der Terrasse können Sie Fiberon Phantom 20EC-Endclips verwenden.

PE-ummantelte WPC-Terrassendielen montieren



PhantomEC-
Endclip



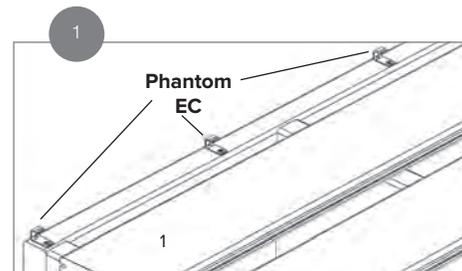
PhantomGT-
Zwischenclip



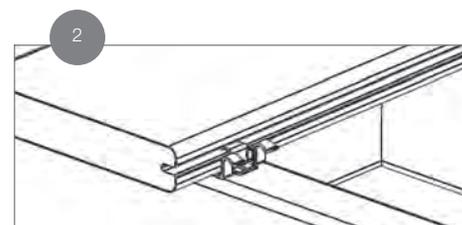
PhantomGT-
Stoßfugclip

Die verdeckten PhantomEC- und PhantomGT-Clips sind Teil eines Terrassendielen-Befestigungssystems speziell ausgelegt für genutete Terrassendielen. Dieses bietet eine schnelle und einfache Methode zum Gestalten einer durchgehend glatten Terrassenoberfläche, die nicht durch sichtbare Schrauben oder Nägel unterbrochen wird. Alle Befestiger sind einzeln erhältlich.

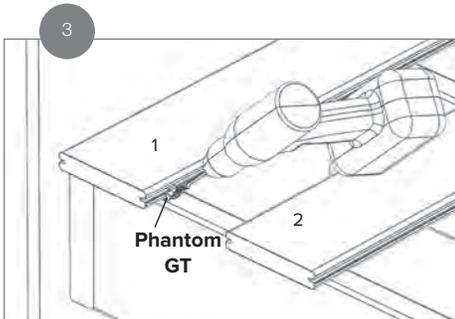
Hinweis: Clip-Teile haben scharfe Kanten. Seien Sie vorsichtig im Umgang mit ihnen.



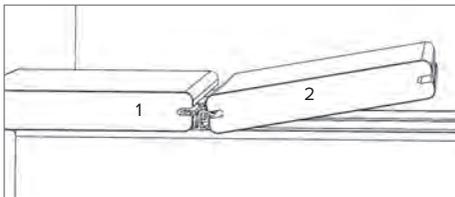
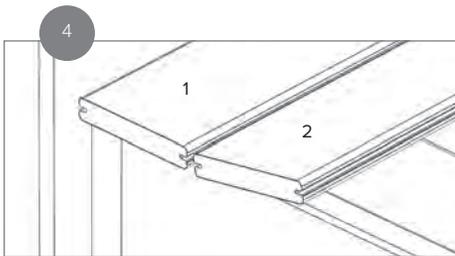
Sichern Sie Fiberon PhantomEC-Endclips mindestens 6,4 mm von der Wand entfernt mit jeweils einer einzelnen Schraube im Unterbalken. Setzen Sie Clips mit einem Höchstabstand von 30 cm. Schieben Sie die Terrassendiele in den Endclip. Es kann helfen, die Diele leicht zu neigen, um sie vollständig in die Clips einzuführen.



Setzen Sie einen Fiberon PhantomGT-Clip in die Dielennut ein und zentrieren Sie ihn auf dem jeweiligen Unterbalken.



Sichern Sie die GT-Clips, indem Sie die Schraube vollständig in den Unterbalken bohren. Installieren und befestigen Sie die Clips entlang der restlichen Diele mittig auf jedem Unterbalken.



Schieben Sie die nächste Terrassendiele in die GT-Clips. Es kann helfen, die Diele leicht zu neigen, um sie vollständig in die Clips einzuführen.

Wiederholen Sie die Schritte zum Installieren der Clips und Einschieben der Dielen, bis die Terrasse vollständig verlegt ist. Wo zwei Dielen Stoß an Stoß aufeinandertreffen, verwenden Sie Phantom GT-Stoßfugenclips, um angemessene Fugenabstände zwischen den Stirnseiten einzuhalten.

Abschluss der Montage mit Endclips an der Innenseite der Randbalken

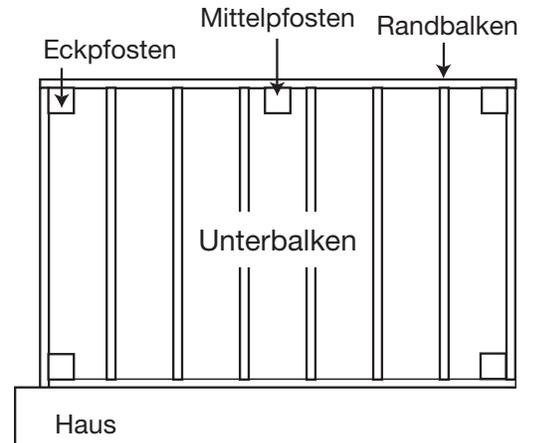
Hinweis: Positionieren Sie die Endclips an der Innenseite des Randbalkens, bevor Sie die letzte Terrassendiele verlegen, und befestigen Sie jeden mit einer einzelnen Schraube senkrecht im Unterbalken.

Hinweis: Verwenden Sie eine glattkantige Diele für ebene, glatte Abschlusskanten entlang des Terrassenrandes. Dafür muss ausschließlich der innen liegende Seitenrand der Diele vor Ort genutet werden, damit sich die verdeckten PhantomGT-Clips einführen lassen.



Nachdem Sie die letzte Terrassendiele positioniert haben, sichern Sie die Diele, indem Sie eine Schraube in einem Winkel von 30°-45° durch den Clip führen und festschrauben. Achten Sie darauf, dass die Schraube komplett eingedreht ist und die Diele nach unten zieht. Installieren Sie Endclips in einem Höchstabstand von 30 cm.

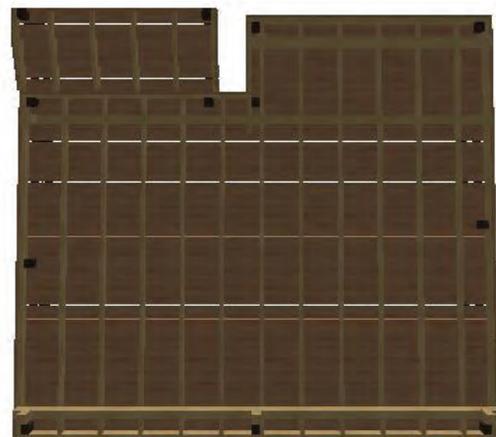
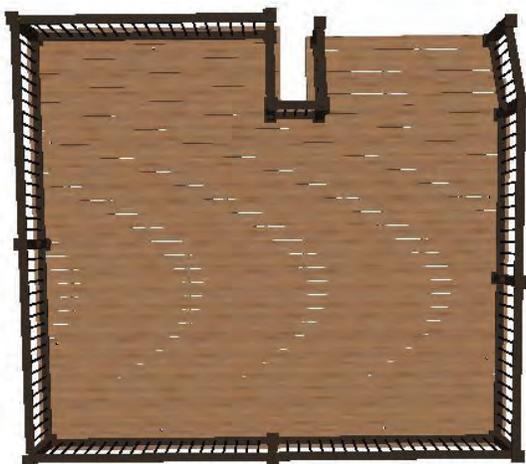
Hinweis: Wenn die Stärke des Randbalkens 4 cm übersteigt, sollte der Endclip an der Außenseite des Balkens befestigt werden.



WPC-Geländersysteme von Fiberon sind für die Verwendung auf einer Reihe verschiedener Terrassendielenmaterialien und Oberflächen geeignet. Bevor Sie ein Projekt beginnen, besorgen Sie sich ein Exemplar Ihrer örtlichen Bauvorschriften und studieren Sie diese sorgfältig. Örtliche Bauvorschriften haben immer Vorrang vor allen vorgeschlagenen Verfahren und Abmessungen in der nachfolgenden Montageanleitung.

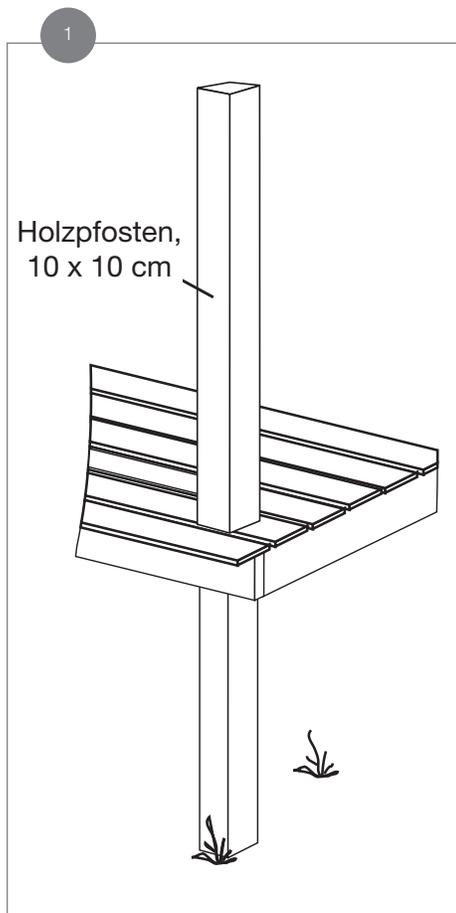
Geländerpfosten können unter Verwendung senkrechter tragender Pfosten der Unterbalkenkonstruktion oder mittels einer Bodenankerplatte montiert werden. Für die Fiberon-Bodenankerplatte müssen die Terrassendielen und darunterliegenden Verstärkungsbalken eine Stärke von mindestens 10 cm haben (zwei druckimprägnierte und strukturstabile Bauhölzer, 5 x 20 cm, unter dem Dielenbrett), wenn nicht anders in der örtlichen Bauordnung vorgeschrieben. Um die Positionen der Pfosten zu optimieren, sind eventuell zusätzliche Unterbalken, Blöcke oder alternative Platzierungen nötig. Bestimmen Sie die Positionen der Pfosten und montieren Sie Verstärkungsbretter und/oder zusätzliche Unterbalken, bevor Sie die Terrassenoberfläche montieren. Verwenden Sie eine maßstabgetreue Zeichnung Ihres Projekts oder das Terrassen-Designtool von Fiberon, um festzulegen, wo Pfosten montiert werden. Um ein ansprechend ästhetisches Erscheinungsbild zu erhalten, teilen Sie die Länge der Terrassenumrandung gleichmäßig ein, damit die Pfosten in gleichmäßigen Abständen zueinander stehen. WPC-Geländersysteme sollten ausschließlich an normkonformen Pfosten befestigt werden.

Für Pfostenmantel- oder Pfostenkappenleuchten schneiden oder fräsen Sie einen Kabelkanal in den tragenden Holzpfosten, der der Kabeldicke entspricht. Schieben Sie dann die Pfostenmäntel und Sockelmanschetten über den Pfosten und montieren Sie das Geländer.



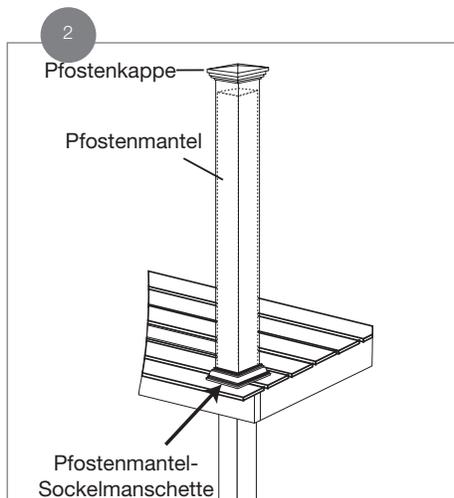
Montage von Pfostenmänteln auf tragenden Pfosten

Sie können das Geländer an tragende Pfosten der Unterbalkenkonstruktion befestigen, wenn Sie eine neue Terrasse bauen. Dabei müssen stützende vertikale Holzpfosten mit nominalem Profil von 10 x 10 cm in vorher geplanten Abständen über die Terrassenoberfläche hinausragen, um als Geländerpfosten zu dienen. Zudem ist die Montage auf bauvorschriftlich einwandfreien Konstruktionen möglich, wenn bestehende Holzpfosten angemessene Abstände haben und lotrecht sind. Überprüfen Sie die erforderlichen Höchst- und Mindestabstände für das zu montierende Geländer, um einen festen Sitz und passende Balustradenabstände zu gewährleisten.



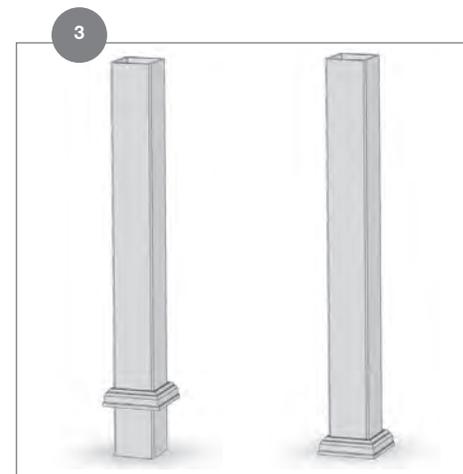
Stellen Sie sicher, dass die 10x10-cm-Holzpfosten den Bauvorschriften genügen und, wo möglich, in gleichmäßigen Abständen zueinander stehen, um eine bestmögliche Optik zu erzielen.

Hinweis: Holzpfosten mit nominalen Maßen von 10 x 10 cm sollten ein tatsächliches Profil von 9 x 9 cm haben. Schneiden Sie Pfosten bei Bedarf zurecht.



Legen Sie die gewünschte Höhe des Pfostenmantels fest. Üblicherweise reicht der Pfostenmantel mindestens 5 cm über die Oberseite des fertigen Geländersystems hinaus. So garantieren Sie die einwandfreie Anbringung der Pfostenkappen, die oben auf den Pfostenmantel gesteckt werden. Schneiden Sie den Pfostenmantel auf die gewünschte Höhe zu.

Der Holzpfosten sollte um etwa 3 cm unter der Höhe des Pfostenmantels liegen. Schneiden Sie die Holzpfosten bei Bedarf zu.



Schieben Sie nach der Montage der Terrassendielen den Pfostenmantel und die Manschette über den Holzpfosten (10 x 10 cm).

Für die 14,6-cm-Pfostenmäntel des Horizon-Geländers werden die Sockelmanschette und das Passstück für die Sockelmanschette über dem 10x10-cm-Pfosten montiert, bevor sie mit dem Pfostenmantel abgedeckt werden. Nach der Montage des Pfostenmantels und des Geländers werden das Pfostenkappen-Passstück und die Pfostenkappe aufgesteckt.

Bei 14,6-cm-Pfostenmänteln für Horizon-Geländer müssen Passstücke über den 10x10-cm-Pfosten montiert werden, um einen guten Sitz des Pfostenmantels zu garantieren.

Benötigtes Werkzeug und Material (einzeln erhältlich):

für Montage auf Holz:

- 4 verzinkte Sechskantbolzen, 8 x 127 mm
- 4 verzinkte Muttern, 8 mm
- 3 bis 6 Flachkopfschrauben, 4,2 x 25 mm

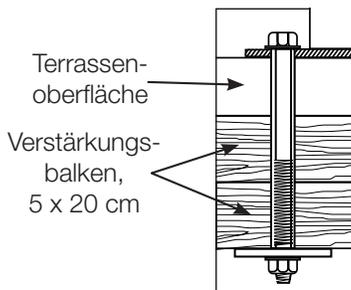
für Montage auf Beton:

- 3 bis 6 Flachkopfschrauben, 4,2 x 25 mm

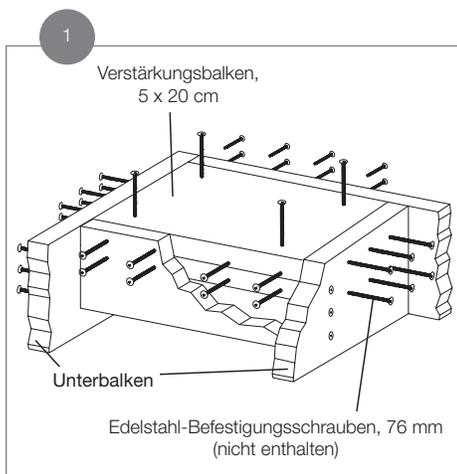
Montageset enthält:

- 1 Bodenankerplatte
- 1 Holzpfosten, 10 x 10 cm
- 4 Wedge-Bolt™-Schraubanker, 6,4 x 76 mm
- 4 Unterlegscheiben, 8 mm

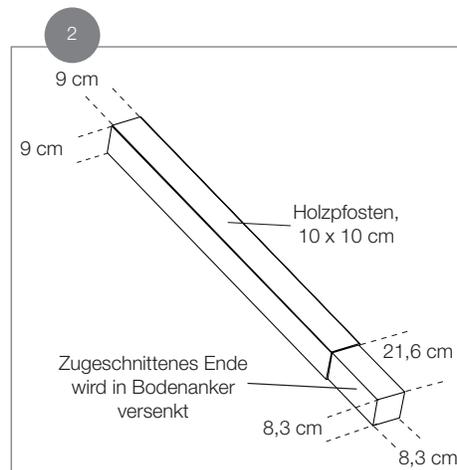
Montage auf Holz



Hinweis: Die Terrassendielen und darunterliegenden Verstärkungsbalken müssen eine Stärke von mindestens 10 cm haben (zwei druckimprägnierte und strukturstabile Bauhölzer, 5 x 20 cm, unter dem Dielenbrett), wenn nicht anders in der örtlichen Bauordnung vorgeschrieben.



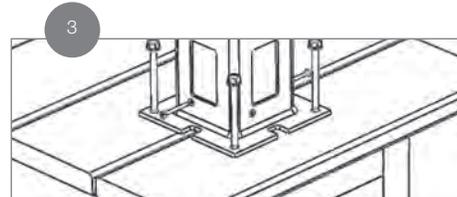
Bestimmen Sie die gewünschten Positionen und befestigen Sie die Verstärkungsbalken mit 76-mm-Edelstahlschrauben, wie auf dem Bild gezeigt, bevor Sie die Terrassenoberfläche verlegen. Fahren Sie nach der Montage der Terrassenoberfläche mit Schritt 2 fort.



Schneiden Sie den Pfostenmantel auf die gewünschte Länge zu.

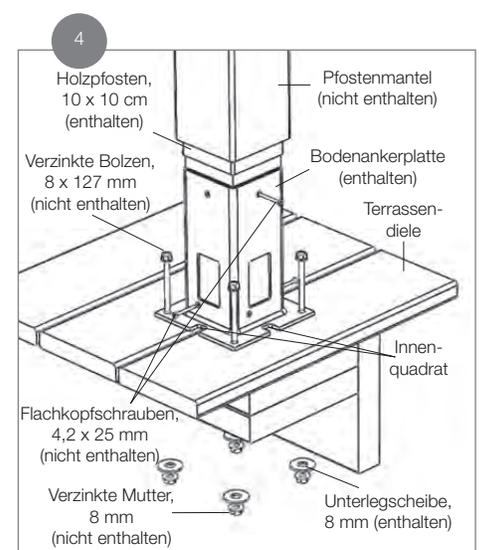
Der Holzpfosten ist üblicherweise 3 bis 5 cm kürzer als die Länge des Pfostenmantels. Schneiden Sie die Länge des 10x10-cm-Pfostenesatzes bei Bedarf zu.

Hinweis: Kürzen Sie bei Bedarf das nicht für den Bodenanker zugeschnittene Ende des Holzeinsatzes.



Verwenden Sie den Sockel des Ankers als Vorlage und markieren Sie die vier Ecklöcher auf der Terrassenoberfläche. Zeichnen Sie zudem das Innenquadrat der Ankerplatte auf der Terrassenoberfläche an.

Bohren Sie an den markierten Stellen vier Löcher mit 9,5 mm Durchmesser durch die Terrassendiele und Verstärkungsbalken. Bohren Sie zur Entwässerung im Quadrat ein 9,5 mm Wasserablaufloch durch die Terrassendiele und die Verstärkungsbalken.



Stecken Sie das zugeschnittene Ende des 10x10-cm-Holzpfostens in den Bodenanker. Setzen Sie, falls nötig, einen Ausgleichkeil unter den Bodenanker, damit der Pfosten exakt lotrecht und lückenfrei steht. Wenn ein Holzpfosten locker im Bodenanker sitzt, sichern Sie den Pfosten mit 3 Flachkopfschrauben, 4,2 x 25 mm (nicht enthalten), an den Seiten mit vorgestanzten Löchern.

Stecken Sie je einen verzinkten Sechskantbolzen, 8 x 127 mm, in die Ankerlöcher und vorgebohrten Löcher (verzinkte Bolzen und Muttern nicht enthalten).

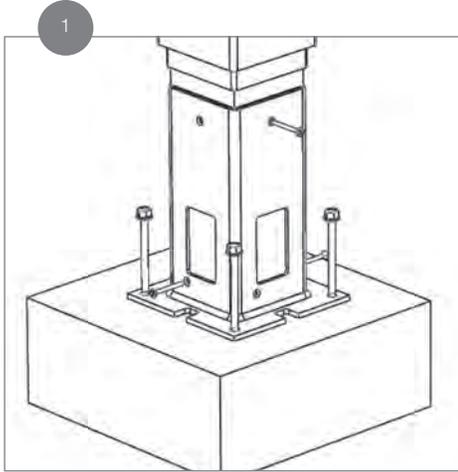
Sichern Sie die vier Bolzen unter den Verstärkungsbalken mit den 8-mm-Unterlegscheiben (im Set enthalten) und verzinkten 8-mm-Sechskantmuttern (nicht enthalten).

Schieben Sie den Pfostenmantel (nicht enthalten) über den druckimprägnierten Holzpfosten (10 x 10 cm), bis er den Fuß des Bodenankers berührt.

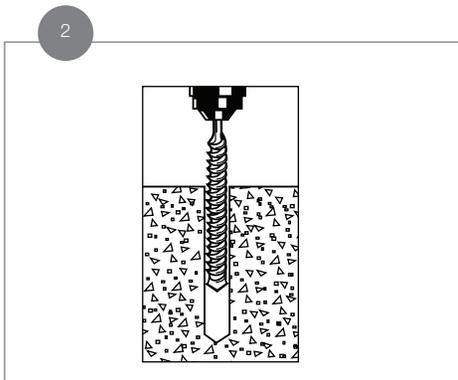
Montage mit Oberflächenmontageset für Pfostenmäntel

Montage auf Beton

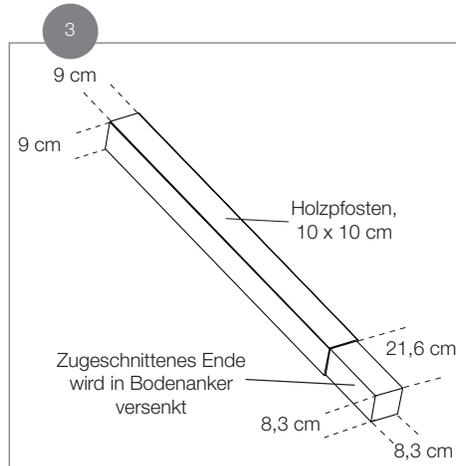
Hinweis: Montieren Sie Pfosten auf mindestens 10 cm starkem Beton, falls laut Bauvorschriften nicht anders spezifiziert.



Legen Sie die gewünschten Pfostenpositionen fest. Verwenden Sie den Sockel des Ankers als Vorlage und markieren Sie die vier Ecklöcher für die Wedge-Bolt™-Betonankerschrauben, die im Set enthalten sind.



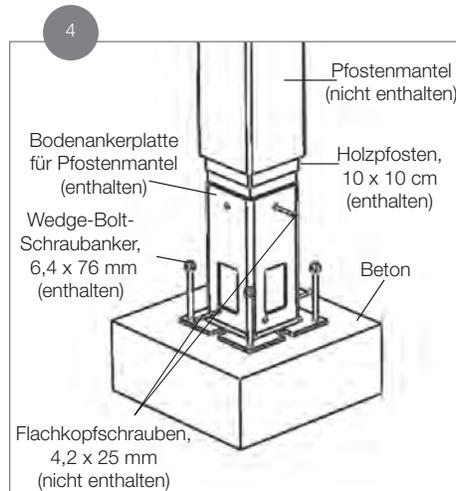
Bohren Sie die markierten Löcher gemäß den Anforderungen der örtlichen Bauvorschriften. Verwenden Sie einen 6-mm-Steinbohrer, um die Löcher in den Betonsockel zu bohren. Die Löcher müssen mindestens 13 mm tiefer als die Länge der Wedge-Bolt-Ankerschrauben (6,4 x 76 mm) sein. Blasen Sie Staub und Schmutz aus dem Loch.



Schneiden Sie den Pfostenmantel auf die gewünschte Länge zu.

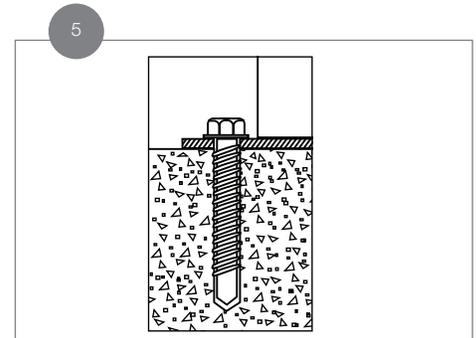
Der Holzpfosten ist üblicherweise 3 bis 5 cm kürzer als die Länge des Pfostenmantels. Schneiden Sie die Länge des 10x10-cm-Pfosteneinsatzes bei Bedarf zu.

Hinweis: Kürzen Sie bei Bedarf das nicht für den Bodenanker zugeschnittene Ende des Holzeinsatzes.



Platzieren Sie den Bodenanker so, dass die Ankerecklöcher über den vorgebohrten Löchern liegen.

Stecken Sie das zugeschnittene Ende des 10x10-cm-Holzpfosten (enthalten) in den Bodenanker. Setzen Sie, falls nötig, einen Ausgleichskeil unter den Bodenanker, damit der Pfosten exakt lotrecht und lückenfrei steht. Wenn ein Holzpfosten locker im Bodenanker sitzt, sichern Sie den Pfosten mit 3 Flachkopfschrauben, 4,2 x 25 mm (nicht enthalten), an den Seiten mit vorgestanzten Löchern.

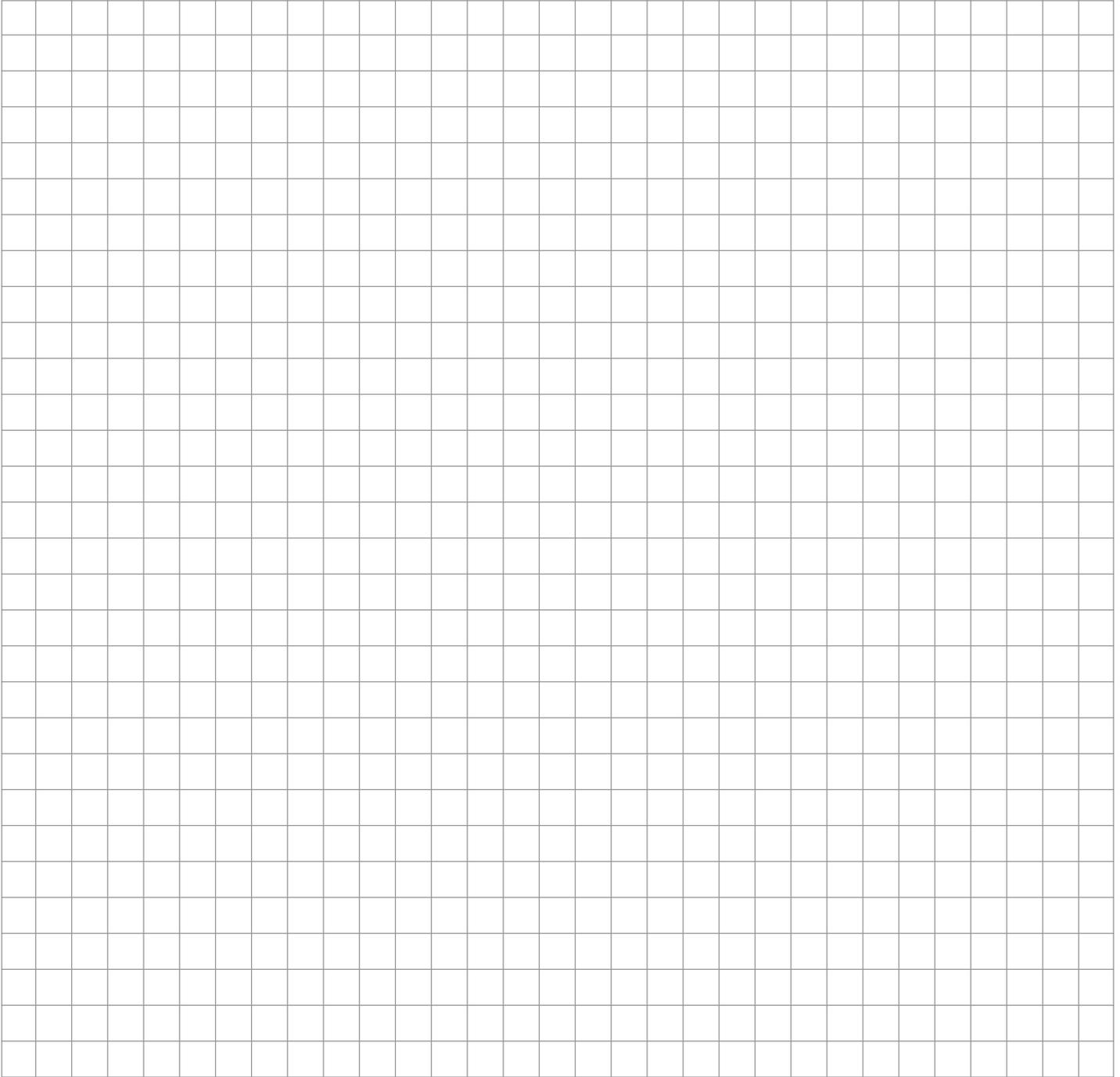


Befestigen Sie die Ankerplatte gemäß örtlicher Bauvorschriften auf dem Beton. Stecken Sie die vier Wedge-Bolt-Ankerschrauben für Beton in die Ecklöcher des Bodenankers. Beginnen Sie, die Wedge-Bolt-Ankerschrauben festzuziehen, indem Sie sie im Uhrzeigersinn eindrehen und dabei Druck nach innen in Richtung Sockel ausüben. Dadurch greifen die ersten Gewindeflanken, während die Wedge-Bolt-Ankerschraube sich eindreht. Ziehen Sie weiter fest, bis der Kopf der Wedge-Bolt-Ankerschraube fest auf der Pfostenankerplatte aufliegt. Wiederholen Sie diesen Schritt für die übrigen Ankerschrauben.

Schieben Sie den Pfostenmantel (nicht enthalten) über den druckimprägnierten Holzpfosten (10 x 10 cm), bis er den Fuß des Bodenankers berührt.

Schieben Sie die Pfostenmanschette über den Pfostenmantel, bevor Sie das Geländer anbringen, um die Bodenankerplatte komplett zu verdecken.

Gestaltungsraster



Deck it right the first time.™

fiberondecking.com